Meine Meinung zu einer IV-Rente

Autor(en): **Hermle, Gerhard**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **26 (1984)**

Heft 1: **IV-Rente**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-156905

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

sicher gelohnt hat. Ich glaube auch heute noch an einen positiven entscheid und bin froh, diesen antrag auf eine teilrente eingereicht zu haben. Ich möchte alle diejenigen, welche in der gleichen oder ähnlichen situation sind, dazu ermuntern, sich nicht unterkriegen zu lassen, und ihre rechte geltend zu machen. In diesem sinne bin ich auch sehr froh, dass dieser Puls zu diesem thema erscheint und hoffe, dass ich andern mut geben kann.

Wir danken dir für dieses gespräch.

Die interviewpartner sind der red. bekannt

Meine meinung zu einer IV-rente

Meine meinung zur IV-rente ist folgende: Ich persönlich bin mit der einfachen IV-rente zufrieden, weil ich noch bei meinen eltern sein kann. Aber das soll nicht heissen, dass ich denke, meine eltern seien immer für mich da. Die preise in den werkstätten und wohnheimen für behinderte sind einfach zu hoch. Einerseits begreife ich es wegen der betreuung von uns. Anderseits begreife ich es nicht, dass oft die angehörigen einen teil dieser preise selber bezahlen müssen. Darum sage ich immer, den behinderten geht es wie den alten leuten in alters- und pflegeheimen. Man fragt sich doch oft, ob es nicht besser wäre, wenn man diese preise an die IV-rente anpassen würde.

Eingesandt von: Gerhard Hermle, Landquartstr. 18, 9320 Arbon

Zufall – rekurs – happyend

Erfahrungen im IV-dschungel

C: Was du alles stapelst in deinem zimmer, das kommt mir ja vor wie in einem kleinen sozialarchiv! Hier all diese demo-zeitungen, artikel und... was ist denn das interessantes? «Der einfluss der sozialversicherungen auf die emanzipation des behinderten» – Was die leute alles gescheites schreiben!!!
J: Zeig mal her! Na endlich, das ich ich schon lange gesucht. Vor jahren hab ich mal damit begonnen, aber das werk blieb unvollendet. Ich hab einfach zu wenig zeit...
C: Was, das ist von dir? Ich hab gar nicht gewusst, dass du dich schon wissenschaft-